

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag auf einen Tagesordnungspunkt

lfd. Nr. StR-Antr-2021-04

von Antragsteller: CDU-Fraktion, Georg Heeg	vorgesehene Beratungsfolge: SK 10.06.2021 HA 29.06.2021 StR 13.07.2021
vom: 14.02.2021	
Vorlagen-Nr. 2021046	
<i>für Stellungnahme zuständig:</i> D6	<i>Bearbeitungsfrist:</i> 19.05.2021

Betreff des Tagesordnungspunktes:

Straßenbenennung

Haushaltsmittel:

Deckungsvorschlag umsetzbar? Ja Nein

Haushaltsmittel in laufendem Haushaltsjahr _____ vorhanden? Ja Nein

Produkt _____ Sachkonto _____ Untersachkonto _____

Die „Hohe Brücke“ mit ihren Zufahrtsrampen besitzt derzeit keinen eigenen Straßennamen, da ein Straßename für diesen Bereich, auch aufgrund fehlender Anlieger, nicht notwendig wurde. Aus unserer Sicht ist es nicht nachteilig der Brücke mit ihren Zufahrtsrampen den Straßennamen „Hohe Brücke“ zuzuordnen.

Aufgrund der geänderten Trassierung der neu zu errichtenden Brücke und der damit einhergehenden Verschiebung des Kreuzungspunktes „Holländer Weg“/Prosigker Kreisstraße, wird ein kurzer Teil des jetzigen Holländer Wegs zwischen neuer Kreuzung und derzeitiger Prosigker Kreisstraße liegen. Für eine straßennamentlich eindeutige Bezeichnung bis zur neuen Kreuzung ist dieser Bereich der Prosigker Kreisstraße zuzuordnen. Um die Eindeutigkeit auch hinsichtlich der neu zu bildenden Straßengrundstücke herzustellen sind diese nach Bauende neu zu vermessen und mit den entsprechenden Straßennamen zu bezeichnen.

Von den genannten straßennamentlichen Veränderungen bzw. von der Neubenennung der „Hohen Brücke“ sind keine Anlieger betroffen.

Kosten für Vermessung und Beschilderung sollten der Baumaßnahme zu geordnet werden und sind mit der LSBB abzustimmen.

—

—